



Frankfurt am Main,
6. Oktober 2026

Agritechnica 2027: Connecting Agricultural Intelligence

Weltleitmesse der Landtechnik mit neuem Leitthema – 14. bis 20. November 2027, Hannover – Besucherkonzept mit Agribusiness Days und Tageslimitierung – Systems & Components: Treffpunkt der Zulieferindustrie – Standanmeldungen ab 16. November 2026 – agritechnica.com

„Connecting Agricultural Intelligence“ – unter diesem Leitthema steht die Agritechnica 2027, die vom 14. bis 20. November auf dem Messegelände in Hannover stattfinden wird. Als Veranstalter setzt die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) mit der Weltleitmesse der Landtechnik einen klaren Fokus auf die intelligente Vernetzung von Mensch, Maschine, Daten und Systemen. Mit einem weiterentwickelten Besucherkonzept, einem internationalen Fachprogramm und einem breiten Ausstellungsspektrum – inklusive Systems & Components, des B2B-Marktplatzes der Zulieferindustrie – ist die Agritechnica 2027 die zentrale Plattform für Innovationen, Wissenstransfer und internationalen Austausch entlang der gesamten landtechnischen Wertschöpfungskette.

„Connecting Agricultural Intelligence“ – Unter diesem Leitthema bringt die Agritechnica 2027 vom 14. bis 20. November die internationale Landtechnikbranche auf dem Messegelände in Hannover zusammen. Als Weltleitmesse der Landtechnik und führender internationaler Business-Marktplatz präsentiert sie das gesamte Spektrum moderner Technologien und Lösungen für den Acker- und Pflanzenbau, von Maschinen und Komponenten über Automatisierung und Robotik bis hin zu digitalen Anwendungen, KI und intelligent vernetzten Agrarsystemen. Ein breites internationales Ausstellerangebot, innovative Formate und ein umfangreiches Fachprogramm machen die Agritechnica zugleich zum zentralen Forum für die Zukunftsfragen von Landwirtschaft und Landtechnik. Integraler Bestandteil ist erneut die Systems & Components, der internationale B2B-Marktplatz für die Zulieferindustrie der Landtechnik und des gesamten Off-Highway-Sektors. Welche internationale Strahlkraft die Agritechnica besitzt, zeigte die letzte Veranstaltung im Jahr 2025: 2.819 Aussteller aus 49 Ländern und rund 477.000 Fachbesucherinnen und Fachbesucher aus 171 Ländern machten Hannover zum globalen Treffpunkt der Landtechnikbranche.

Leitthema: Connecting Agricultural Intelligence

Die Agritechnica 2027 steht unter dem Leitthema „Connecting Agricultural Intelligence“. Es greift eine der zentralen Entwicklungen der internationalen Landwirtschaft auf: die intelligente Vernetzung von Technologie, Wissen und Mensch entlang der gesamten agrarischen Wertschöpfungskette. Sensoren auf dem Acker, KI-gestützte Auswertung von Bild- und Maschinendaten, die Kommunikation zwischen Maschinen, autonome Systeme auf dem Acker und cloudbasierte Managementplattformen im Betriebsmanagement – überall entstehen Daten, deren Potenzial sich vor allem durch ihre Vernetzung entfaltet. Die Agritechnica 2027 zeigt, wie aus dieser Vernetzung konkrete Lösungen für die landwirtschaftliche Praxis entstehen: produktiver, effizienter und nachhaltiger.

Besucherkonzept: Mehr Planbarkeit. Mehr Qualität. Mehr Messeerlebnis

Mit ihrem Besucherkonzept schafft die Agritechnica 2027 die Voraussetzungen für ein gezieltes, planbares und hochwertiges Messeerlebnis. Eine optimierte Steuerung der Besucherströme über die gesamte Messewoche sorgt für mehr Aufenthaltsqualität, bessere Orientierung und optimale Rahmenbedingungen für Fachgespräche, Geschäftsanbahnungen und Investitionsentscheidungen. Einen besonderen Schwerpunkt bilden die Agribusiness Days am 14. und 15. November. Sie schaffen eine konzentrierte Business-Atmosphäre und bieten Ausstellern und Fachbesuchern mehr Raum und Zeit für intensive Gespräche, Networking und konkrete Geschäftsanbahnungen. Für alle Messtage gelten definierte Ticketkontingente. Besucher legen ihren Besuchstag bereits beim Ticketkauf verbindlich fest. Eine transparente Ticketampel informiert frühzeitig über die Verfügbarkeit der einzelnen Tage und erleichtert die Planung des Messebesuchs. Die DLG empfiehlt daher, sich frühzeitig über Tickets und Verfügbarkeiten zu informieren. Der Ticketshop öffnet am 1. Mai 2027 – zunächst mit attraktiven Early-Bird-Konditionen für die Agribusiness Days.

Fokusländer Brasilien und Frankreich

Die Agritechnica 2027 setzt auch bei der Besucheransprache auf eine starke internationale Ausrichtung. Im Mittelpunkt stehen dabei alle relevanten Zielmärkte weltweit; besondere Schwerpunkte bilden Frankreich und Brasilien. Für beide Fokusländer sind gezielte Maßnahmen wie Reisepakete, zusätzliche Sichtbarkeit sowie eigene Netzwerk-, Business- und Veranstaltungsformate vorgesehen. Sie greifen die jeweiligen Marktbedingungen und Innovationsbedarfe auf und fördern den fachlichen Austausch sowie neue internationale Geschäftskontakte.

Einen weiteren Akzent setzt der Young Professionals Day am Freitag, 19. November, mit Angeboten rund um Nachwuchs, Ausbildung, Karriere und berufliche Perspektiven in der Agrarbranche.

Fachprogramm rund um Zukunftstechnologien und globale Agrarsysteme

Das Fachprogramm der Weltleitmesse greift zentrale Zukunftsthemen der Landtechnik auf und bietet Fachbesuchern Orientierung zu Technologien, Anwendungen und internationalen Entwicklungen. Das Digital Farm Center bündelt Lösungen rund um Digitalisierung, Automatisierung, Robotik und Künstliche Intelligenz und zeigt, wie diese Technologien in der landwirtschaftlichen Praxis eingesetzt werden können. Das DLG-Spotlight „Global Farming Systems“ richtet den Blick auf unterschiedliche Produktionssysteme und Herausforderungen in den Agrarregionen der Welt. Internationale Erfahrungen, technologische Lösungsansätze und Best Practices zeigen, welche Konzepte unter verschiedenen klimatischen, wirtschaftlichen und betrieblichen Bedingungen funktionieren und welche Impulse sich daraus für die eigene Praxis ableiten lassen.

Systems & Components: Treffpunkt der internationalen Zulieferindustrie

Als spezialisierter B2B-Marktplatz der internationalen Zulieferindustrie ist die Systems & Components auch 2027 ein zentraler Bestandteil der Agritechnica. Im Mittelpunkt stehen Technologien und Komponenten für Landmaschinen und mobile Arbeitsmaschinen – von Antrieb und Hydraulik über Elektronik und Sensorik bis hin zu Software, Automatisierung und intelligent vernetzten Systemen. Das Angebot der rund 900 Aussteller aus der Zulieferbranche richtet sich insbesondere an OEM-Entwickler, Konstrukteure, Entscheider und Beschaffungsverantwortliche sowie die Forschung. Fachformate wie die Expert Stage greifen aktuelle Technologien, Trends und Engineering-Themen auf und fördern den Austausch zwischen OEMs und Zulieferern.

Aktuelle Informationen zur Agritechnica:

www.agritechnica.com

www.facebook.com/agritechnica

www.tiktok.com/@agritechnica

www.instagram.com/agritechnica

www.youtube.com/agritechnica

www.linkedin.com/agritechnica

www.linkedin.com/groups/3348135/

whatsapp.com/channel

Presse-Kontakt

Jana Sondermann

DLG-Pressereferentin

+49 69 24788-447

j.sondermann@dlg.org

DLG. Fortschritt und Nachhaltigkeit in Landwirtschaft und Lebensmittelwirtschaft

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, steht für Produktivität und Ressourcenschutz in einer nachhaltigen und innovationsfreundlichen Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung. Ziel der DLG ist, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat mehr als 30.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt. Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie und testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel. Die DLG steht mit ihrem Fachzentrum für Landwirtschaft und Lebensmittel sowie den Medien der DLG-Verlage für unabhängigen Know-how-Transfer. Darüber hinaus erarbeitet die DLG in zahlreichen nationalen und internationalen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.

www.dlg.org